



Sozialcurriculum des FSG – Prävention und Gesundheitsförderung
Lebens-Kompetenzen - pro-soziales Verhalten – Sucht- und Gewaltprävention -

Soziales Lernen, Sucht- und Gewaltprävention sind am FSG in den Schulalltag integriert. Nicht erst seit der neuen **Leitperspektive PG** – Prävention und Gesundheitsförderung – wird, ob im Unterricht oder darüber hinaus, präventiv gearbeitet: Es gilt, Selbstwert und kommunikative Fähigkeiten von der Kontakt- bis zur Konfliktfähigkeit zu stärken und die psychosoziale Gesundheit zu fördern. Wir fördern Lebenskompetenzen, die die Kinder und Jugendlichen unterstützen sollen, eigenverantwortlich Entscheidungen für sich und ihr Leben zu treffen und so Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Dabei bildet das Schul- Klima, das Hinterfragen - „Wie gehen wir miteinander um und wie wollen wir, dass mit uns umgegangen wird“ - die Basis. Alle Maßnahmen des sozialen Lernens und der Gesundheitsförderung sind in unserem Präventionskonzept festgeschrieben und Teil des Schulcurriculums des FSG.

| Klasse | Inhalte – (Verantwortliche – Ansprechpartner/innen*)- | Kurzbeschreibung - Dauer | Präventions-/Gesundheits-Aspekt - Kohärenzverweis |
|--------|--|---|---|
| 5 | Klassenstunde – Klassenrat, Lernen lernen, Lions Quest Klassenpat*innen (10er) | seit SJ 99/00 1 Wochenstd. | soziales Miteinander – Lebenskompetenz - Sinnhaftigkeit - |
| | Medienprojekt CHIPS - Computerspiele, Handy, Chatten/ Communities, Respekt und Recht im Netz (Sf) – neu ab 2017: Basiskurs Medien Kl.5 | ab SJ 08/09, je 8Std. | Medien-Kompetenz - Verstehbarkeit - Bewältigbarkeit |
| | Selbst- Behauptung-Training: STUPS (WB, Pa) | seit SJ 97/98 durchgehend 6-8 AGn à 14 Std. mit IMPULSE Elternabend | Gewaltprävention – Selbsterfahrung- Lebenskompetenz |
| | Willkommens-Zeitung und Kennenlern-Tage für die neuen 5er | seit SJ 96/97 (Deutschunterricht oder Klassenstunde) | sich wichtig – sich angenommen fühlen - Schulklima |
| | SEL – Sozial Emotionales Lernen mit Lions Quest und Lerncoachs (Ganztag) | ab 2019 | Selbstregulation - Lebenskompetenz |
| 5-12 | Portfolio zur Dokumentation sozialer Aktivitäten | (erstmalig 04/05) | Lebenskompetenzförderung |
| 6 | <i>Klassen-Training zur Team-Klassenkonferenz: KUCKMAL! (WB/Sf) (2.HJ, wahlweise Ende Kl.5) seit 2013/14 wg. Stundenmangels ausgesetzt</i> | seit SJ 01/02 je 10- 12 Std. mit IMPULSE - Elternabend | Konfliktbewältigung - Gewaltprävention |
| | Medienprojekt CHIPS - Computerspiele, Handy, Chatten/Communities, Respekt und Recht im Netz (Sf) | ab SJ 09/10, je 8Std. mit IMPULSE - Elternabend | Medien-Kompetenz –Verstehbarkeit - Bewältigbarkeit |
| | Klassenstunde - Klassenrat, Lernen lernen, Lions Quest | ab SJ 08/09 | soziales Miteinander -Sinnhaftigkeit - Lebenskompetenz |
| | Veranstaltung der ASPA zum Thema Rauchen | seit SJ 2006/07 | Suchtprävention - Information |
| | Be smart, don't start + Klassenlehrer/innen in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt | seit SJ 2002/03 | Suchtprävention - Wettbewerb zum Nichtrauchen |
| | Solidarität konkret | Vorläuferprojekt seit 2006, ME seit SJ 2013/14 | Soziales Engagement für Benachteiligte |
| 6-8 | Schulweg-Helfer*innen | seit SJ 2008 | Gesundheitsfürsorge - Engagement |
| 6-12 | ASB – Schulsanitätsdienst - Schulung und Einsatzbetreuung (Ni) | seit SJ 05/06 mit ASB | Gesundheitsfürsorge - Engagement |

| | | | |
|-------|---|---|--|
| 7- | Lions-Quest-Programm „Erwachsen werden“ (Klassen- oder Lions-Quest-Lehrer*innen: bisher 38 Lehrer*innen ausgebildet) | seit SJ 06/07 KL / FL, 1Poolstunde | Lebenskompetenz-Förderung |
| | Stationen zur Suchtprävention - Alkohol, illegale Drogen, Medien, Essstörungen, Grenzen, Selbstwert (Pa) | seit SJ 00/01 als Sucht-Präventionstag mit ASPA, Polizei, je 12 Std. mit IMPULSE- Elternabend | Lebenskompetenz-Förderung - Verstehbarkeit |
| | Mitmachen Ehrensache | ab 2013/14; ersetzt „Solidarität konkret“ in Kl.6 | Engagement für Schwächere/ Bedürftige - Sinnhaftigkeit |
| 8 | Suchtprävention: das Schülermultiplikatoren-Modell mit Umsetzung in den Klassen (Pa) | seit SJ 00/01: Seminar 3 Tage, schulart-übergreifend, mit ASPA | Suchtprävention – Verstehbarkeit - Bewältigbarkeit |
| 9 | COMPASSION – Sozialpraktikum (Sv) | seit SJ 01/02 in sozialen Einrichtungen vor Ort, 10 Tage | Blick auf andere Lebenswelten - Engagement |
| 10 | Pat*innen für unsere 5er (WB) – gleichzeitig Mediator*innen | seit SJ 97/98 durchgehend Einweisung + Begleitung | Engagement für „Kleine“ – Erfahrungen weitergeben – Sinnhaftigkeit- Konfliktlösung |
| 10 | Ersthelfer*innen- Ausbildung (alle 10er, ASB) und Bogy | seit SJ 2015/16/ BOGY seit 1994 | Gesundheitsfürsorge - Engagement |
| 10/11 | KEEP COOL! De-Eskalations-Training - Training Zivilcourage (WB, Kh) | seit SJ 01/02 schulintern Workshop, 16 Std. | Bewältigbarkeit – sich als kompetent erleben |
| 10/11 | Ausbildung zu STUPS -Multiplikator/innen (WB, Pa) | seit SJ 97/98 durchgehend Seminar, 2,5 Tage, schulintern | Selbstwirksamkeit – Modell sein – Bewältigbarkeit |
| 10-12 | Mediation - Streitschlichtung (Sj) | erstmalig SJ 01/02 (Kl.7) im L-Sch-Team, 16 Std., Adaption 2018 in Jgst. 10 | Konfliktbewältigung – Bewältigbarkeit |
| 10-12 | Hausaufgaben- Betreuer*innen (Wa) | erstmalig | Selbstwirksamkeit – Modell sein |
| 11 | Seminarkurs Soziales Engagement – Weltethos (Kh, WB) | erstmalig als SK Gesunde Schule 2005-2007, seit 2014 SK SE | Selbstwirksamkeit - peer education - Weltethos |
| 11/12 | Schutzengel*innen-Team - Einweisung + Begleitung (Kh, WB) | seit SJ 07/08 | Selbstwirksamkeit“ – Modell sein – Machbarkeit |

Alle Maßnahmen/ Projekte sind im pädagogischen Schul-Profil oder – Programm (Fachunterricht, Poolstunden oder AG-Bereich) verankert.

Außerdem gibt es am FSG

- ein Leitbild,
- das „**Offene Ohr**“ sowie Aktionen im Zusammenhang mit
- **Gesunde Schule.**
- **Schulseelsorge**

Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des FSG www.fsglb.de “. Seit Jahren existiert die „Grüne Pause“, ein vorbildliches Eltern-Schüler*innen-Projekt.

Seit dem Schuljahr 2007/08 wird ein umfassendes **Fortbildungsprogramm zum Thema Erziehungspartnerschaft – IMPULSE** - für Eltern und (Klassen-)Lehrer*innen durchgeführt.

*** Ansprechpartner*innen sind:**

| | |
|---|--|
| Erziehungspartnerschaft <i>IMPULSE</i> : | Beate Schäfer (Sf), Marion Werling-Barth (WB) |
| Gewaltprävention/ KEEP COOL! | Nina Klingelhöfer (Kh), Benni Pantoudis (Pa) |
| Gewaltprävention/ KUCKMAL!: | Beate Schäfer (Sf) |
| Gewaltprävention/ STUPS: | Benni Pantoudis (Pa), Beate Schäfer (Sf) |
| Klassenstunde – Lernen lernen – Klassenrat: | Klassenlehrer*innen 5-7 |
| Mediation/ Streitschlichtung: | Jessica Spieß (Sj) |
| Medienprojekt CHIPS/ Basiskurs Medien: | Beate Schäfer (Sf) |
| NETWASS (Network against School-shooting): | Elke Hoffmann (Hf) |
| Offenes Ohr: | Nina Klingelhöfer (Kh), nn |
| Schulsanitäter*innen: | Lisa Nelles (Ne) |
| Schutzengel-Team: | Nina Klingelhöfer (Kh), nn |
| Hausaufgaben-Helfer*innen: | Stefan Waibel (Wa) |
| Soziales Lernen/ Lions Quest: | AL Prävention, Elke Hoffmann (Hf), Beate Schäfer (Sf), Klassenlehrer*innen 5-7 |
| Sozialpraktikum Compassion: | Ute Sievert (Sv) |
| Mitmachen Ehrensache | Sonja Iwersen (Iw), Beata Lipp-Baur (Lb) |
| Suchtprävention/ Stationen/ HDC: | Benjamin Pantoudis (Pa), Lehrkraft für Prävention |
| Willkommenszeitung | AL Prävention |
| Gesamtverantwortung: | Abteilungsleitung Prävention/ Soziales Lernen |